

VERANSTALTERIN

Die Tagung wird im Rahmen des DFG-Forschungsprojekts „Leib Christi – gendertheoretische Dekonstruktion eines zentralen theologischen Begriffs“ veranstaltet.

Prof. Dr. Saskia Wendel

Lehrstuhl für Systematische Theologie
Institut für Katholische Theologie
Universität zu Köln
Klosterstr. 79e
50931 Köln
E-Mail: saskia.wendel@uni-koeln.de

Dr. Aurica Nutt

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Institut für Katholische Theologie
Universität zu Köln
Gyrhofstr. 8c
50931 Köln
E-Mail: aurica.nutt@uni-koeln.de

ANMELDUNG UND RÜCKFRAGEN

Miriam Leidinger

Wissenschaftliche Hilfskraft im Forschungsprojekt
E-Mail: miriam.leidinger@uni-koeln.de

Anmeldung bis spätestens 1.3.2015 per Mail.

VERANSTALTUNGORT

Seminarraum S 21, 2. Stock,
Gebäude Nr. 106
Neues Seminargebäude
an der Universität zu Köln
Universitätsstraße 37
50931 Köln



ANFAHRT

Von Köln Hbf: U-Bahn Richtung Neumarkt (Linie 16, 18), am Neumarkt umsteigen in die oberirdische Linie 9 bis zur Haltestelle „Universität“, dann Fußweg ca. 5 min: der Universitätsstraße bis zum Hauptgebäude am Albertus-Magnus-Platz folgen, das Neue Seminargebäude befindet sich linkerhand hinter dem Philosophikum.

Wir danken der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die freundliche Unterstützung der Tagung!



Leib Christi – eine geschlechter- theologische Relecture

Internationale Fachtagung
vom 25.3. bis 27.3.2015
am Institut für Katholische Theologie
der Universität zu Köln

Der Leib Christi-Begriff ist aufgrund seiner Relevanz für Christologie, Ekklesiologie und Sakramententheologie ein Schlüsselbegriff theologischer Reflexion. Zugleich besitzt er bezüglich der konkreten kirchlichen Praxis eine legitimierende Funktion, insbesondere mit Blick auf das Amts- und Kirchenverständnis.

Das Ziel der Fachtagung ist es, Genese, Bestimmung und Funktion der Leib Christi-Metaphorik zu analysieren; und zwar im Zuge einzelner geschlechtertheologischer Relecturen verschiedener Leib Christi-Theologien des 20. und 21. Jahrhunderts. Das Potenzial dieser kritischen Analysen besteht in der Erörterung der Leib Christi-Metaphorik und ihrer paulinischen und patristischen Wurzeln mit Blick auf ihre legitimierenden Leib- und Körperkonzepte sowie die Kategorie „Geschlecht“. Darüber hinaus wird auf der Tagung diskutiert, wie diese Rezeptionslinien die Entwicklung christologischer, sakramententheologischer und ekklesiologischer Dimensionen beeinflusst haben.

Die Tagung möchte Expert/inn/en aus Theologie und Genderforschung zusammenbringen. Neben den Hauptvorträgen, die jeweils durch die Response einer Nachwuchswissenschaftlerin/ eines Nachwuchswissenschaftlers ergänzt werden, wird es deshalb ausreichend Raum für die Fachdiskussion und den Austausch geben.

Abbildung Vorderseite:
Ausschnitt aus: Caravaggio,
Der ungläubige Thomas (1601-2)
Quelle: http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Le_Caravage_L%27incrédulité_de_Saint_Thomas.jpg

Mittwoch, 25.3.2015
**GENESE, BESTIMMUNG UND
FUNKTION DES LEIB CHRISTI-BEGRIFFS**

- 14.00 Uhr **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**
Saskia Wendel, Universität zu Köln
- 14.15 Uhr „Gendertheoretische Dimensionen des Leibes Christi: erste Ergebnisse und offene Fragen“
Aurica Nutt, Universität zu Köln
- 15.00 Uhr Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr „Sex and the Invisibilities of Embodiment“
Graham Ward, University of Oxford
- 16.30 Uhr Response
Miriam Leidinger, Universität zu Köln
- 16.45 Uhr Diskussion
- 17.30 Uhr Ende Tag 1
- 19.30 Uhr Abendessen
Bei d'r Tant, Cäcilienstrasse 28,
50667 Köln

Donnerstag, 26.3.2015
LEIB CHRISTI REVISITED, TEIL 1

- 9.00 Uhr „Disordered Bodies and the Body of Christ in the Thought of Joseph Ratzinger“
Gerard Loughlin, Durham University
- 09.30 Uhr Response
Daniel Bugiel, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- 09.45 Uhr Diskussion
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr „Der ‚Leib Christi‘ als Angelpunkt des Heils und Werkzeug der Gottes'herr'schaft bei Jon Sobrino“
Ludger Weckel, Borkum
- 11.30 Uhr Response
Theresa Denger, Lutherische Universität von El Salvador
- 11.45 Uhr Diskussion
- 12.30 Uhr Mittagspause

- 14.00 Uhr „Acting Up: The Parodies and Performances of Gender in Hans Urs Von Balthasar's Theodrama“
Tina Beattie, University of Roehampton, London
- 14.30 Uhr Response
Stefanie Knauß, Villanova University
- 14.45 Uhr Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr „Genderless or Hyper-Gendered? Reading the ‚Body of Christ‘ from a Critical Men's Studies Perspective“
Björn Krondorfer, Northern Arizona University, Flagstaff
- 16.30 Uhr Response
Julian Tappen, Universität zu Köln
- 16.45 Uhr Diskussion
- 17.30 Uhr Ende Tag 2
- 19.30 Uhr Abendessen
Brauerei zur Malzmühle,
Heumarkt 6, 50667 Köln

Freitag, 27.3.2015
LEIB CHRISTI REVISITED, TEIL 2

- 9.00 Uhr „Unser übernatürliches Leben ist die Verlängerung und die Auslegung des Lebens Christi. Die transzendental-ontologische Grammatik Karl Rahners als Ermöglichung einer gendergerechter Denkform?“
Roman Siebenrock, Universität Innsbruck
- 09.30 Uhr Response
Mirja Kutzer, Universität zu Köln
- 09.45 Uhr Diskussion
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Abschlussdiskussion
Moderation:
Saskia Wendel, Aurica Nutt
- 12.00 Uhr **ENDE TAG 3, ABREISE**